Objekt:	Hadrianus
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18201655

Beschreibung

Die Rs.-Legende lautet aufgelöst wörtlich „Anno 874 Natali Urbis Populo Circenses Constituit“, also „Im Jahre 874 nach der Geburt der Stadt hat (Hadrianus) dem (römischen) Volk Circusspiele ausgerichtet“. Traditionelles Gründungsdatum Roms ist das Jahr 753 v. Chr. Seltenes Beispiel einer so genauen und ausdrücklichen Bezugnahme auf dieses Datum auf römischen Münzen. - Vgl. hier die Objektnummer 18205082.
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Hadrianus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Ein liegender Genius (des Circus) lehnt sich r. an drei Zielsäulen (metae) an und stützt die r. Hand auf ein Wagenrad.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 6.89 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	121 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Hadrian (76-138)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Rollin & Feuardent (Paris) (1860-1906)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Hadrian (76-138)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Spitzenstücke und Hauptwerke

Literatur

- Friedländer - von Sallet Nr. 1016.
- R. Göbl, Antike Numismatik II (1978) 249 Nr. 3151..
- RIC II Nr. 144.
- RIC II-3² Nr. 353 (dieses Stück erwähnt).